

# Vorwort zur 4. Auflage

Das Arbeitsbuch bietet neben einer Einführung in die Entstehung des Neuen Testaments vierzehn relativ geschlossene, auch unabhängig voneinander lesbare thematische Darstellungen. Es ist in erster Linie für Studierende der Theologie und Religionspädagogik, Referendar/innen und Lehrer/innen geschrieben, die sich wichtige Themen und Problembereiche der neutestamentlichen Schriften, ihrer Theologie und ihrer Wirkungsgeschichte erarbeiten möchten.

Damit ist bereits gesagt: Wie schon das »Alttestamentliche Arbeitsbuch für Religionspädagogen« ist auch dieser Band nicht auf eine möglichst erschöpfende Präsentation der wissenschaftlichen Fragestellungen und der Auslegungsmethoden angelegt. Es wurde vielmehr eine Auswahl von Themen getroffen, die für die religionspädagogische Arbeit eine elementare und exemplarische Bedeutung besitzen und Grundlagen schaffen für problemorientierte Zugänge in der Praxis.

Auf Einführungen in die neutestamentlichen Schriften (Einleitungsfragen) sowie auf bibelkundliche Informationen ist bewusst verzichtet worden. Stellvertretend sei verwiesen auf die knappste Form einer Einführung bei GERD THEIBEN, *Das Neue Testament*, München 2004 und [www.bibelwissenschaft.de/wiblex/](http://www.bibelwissenschaft.de/wiblex/).

Neben einer allgemeinen, grundlegenden Orientierung über die historisch-kritischen Befunde zu den ausgewählten Problemstellungen werden neue, auch umstrittene Zugangsweisen und Problemsichten dargestellt, die in der gegenwärtigen Auseinandersetzung eine besondere Rolle spielen. Sie sollen den Lesern/innen Hilfestellung zu sachkundiger Urteilsfindung geben. Konstitutiv einbezogen sind dabei Aspekte der Wirkungsgeschichte und aktuelle Kontroversen darüber, um das Anliegen des Buches zu unterstreichen, die Gegenwartsrelevanz biblischer Impulse für in Kirche und Gesellschaft strittige Fragen herauszuarbeiten.

Das spezifische Interesse der Autoren wird in den einzelnen Kapiteln deutlich. Ein besonderer Akzent liegt in der kritischen Aufarbeitung antijudaistischer Tendenzen im NT, die aus den Spannungen zwischen den sich noch bildenden christlichen Gemeinden und ihrer jüdischen Umgebung erwachsen sind. Das Arbeitsbuch möchte anleiten, den Geist des Evangeliums als eine Quelle befreiender Umkehr und Erneuerung wahrzunehmen. Für die vierte Auflage konnte Carsten Jochum-Bortfeld, Neutestamentler an der Universität Hildesheim, als Mitautor gewonnen werden. Er hat auf der Grundlage der aktuellen Paulusforschung das Kapitel 13 völlig neu gestaltet. Ansonsten wurden die Kapitel gründlich durchgesehen, überarbeitet und aktualisiert, ohne den Charakter des Buches zu verändern. Ergänzt wurden Kurzcharakteristiken der Evangelien in Form von Exkursen zu ihren Christologien. Für die Vorbereitung der Drucklegung danken wir Jörn Neier.

Hannover im Juli 2013

*Ulrich Becker*

*Carsten Jochum-Bortfeld*

*Friedrich Johansen*

*Harry Noormann*